

Gipfel mit Seinmann

L8: 40 m

Rosengarten, Larsèc, (ladinisch: Dirupi di Larsech)
Pala della Ghiaccia 2428 m

La fontana dell'Oblío

(Die Quelle des Vergessens)

Ivo Rabanser, Stefan Comploi, Stefano Michelazzi,
24 Juni 2007.

27. Juli 2026 Ringe an den Standplätzen und
zusätzliche Haken: Heinz Grill, Barbara Holzer,
Florian Kluckner

L6: 30 m

L5: 45 m

L4: 40

L3: 20 m

L2: 35 m

L1: 50 m

A1(oVIII-)

steile
Wand

rompakter Fels
mit Löchern
und Leisten

Platten, VI+

Piaz- Schuppen, VI+

Weiss/Battist

steiler
Riss
(Friend)

tiefer
Kamin

Weiss/Battisti

Schwierigkeit: VII, A1 (VIII-), oft VI+

Höhenunterschied: 300 m

Exposition: West

Absicherung: die Standplätze mit
einem Ring.

Die Zwischensicherungen bestehen aus
Sanduhren, Normalhaken und wenigen
Bohrhaken. Zur Verbesserung der
Absicherung ist ein Satz Friends bis
Bd. 2 (gelb) vorteilhaft.

Auch ein Cliff könnte nützlich sein.

Eine eindrucksvolle Linie mitten
durch diese steile Wand.

Die Schwierigkeiten sind anhaltend.
Der Fels ist nahezu auf der ganzen
Linie gut mit vielen Löchern.

Zustieg:

Von der Gardeccia über den Weg Nr. 583
Richtung ost. Über einige Geröllrinnen
bis in die Schlucht mit Blick auf Wand die
Pala della Ghiaccia. Hier verlässt man den
Weg rechts (Steinmänner) um über
Pfadspuren zum Einstieg zu gelangen.
Ca. 1 Std. 15 Min.

Abstieg:

Vom Gipfel nach Südost für ca. 50 m
absteige (I-II), nach einer Abseilstelle
von 25 m weiter durch eine grasige
Rinne absteigen, dann bis zu einer
grasigen Scharte nach Norden queren.
Hier wieder bis zum Lago Secco
aufsteigen und weiter bis zum Passo di
Scaletta. Über den versicherten Steig
583 hinab und am Zustiegsweg zurück
in die Gardeccia. Ca. 2 Stunden.

Cl. = Sanduhr

